

## Respektvollen Umgang kann man lernen



Im Rahmen der **Projektwoche „Respekt“**, vom 23.- 27. Januar, erforschte die Klasse 3b was alles erforderlich ist, um sich in einer Gemeinschaft wohlfühlen. Dazu durften die Schülerinnen und Schüler die sogenannte **Giraffensprache** erlernen. Die Kinder arbeiteten heraus, auf wie viele unterschiedliche Arten man eine bestimmte Botschaft formulieren kann. Besonders spannend war dann auch, zu beobachten, wie die Mitschüler sodann auf die unterschiedlichen Satzmuster reagierten. Im geschützten Rahmen unserer Klassengemeinschaft wandten die Kinder Methoden an, wie sie sich in kritischen Situationen verhalten können. Dafür gab uns die Giraffe viele nützliche Hinweise.

Im Sportunterricht machten die Kinder auf der **Mattenfloßfahrt** die Erfahrung, dass man nur zum Ziel kommt, wenn man kräftig zusammenarbeitet und dass jeder einzelne dafür wichtig ist.

Im Deutschunterricht lasen wir ein Gedicht, das nur aus Schimpfwörtern bestand und überlegten gemeinsam, was diese mit uns machen und ob es nicht Alternativen gibt.

Im Kunstunterricht setzten wir uns mit dem **Begriff Respekt** auseinander und klärten, was er für jeden von uns bedeutet. Zusammen gestalteten wir eine Graffitiwand.

Der **Klassenrat** zum Ende der Woche rundete das Projekt schließlich ab, indem die Schülerinnen und Schüler lernten wie man seine Bedürfnisse, Wünsche und Gefühle so formuliert, dass man verstanden und gehört wird.

Insgesamt blicken wir auf eine schöne Woche mit wertvollen Tipps und Erlebnissen zurück.

Claudia Wehner

